

## Mündliche Anfrage

der Abg. Mag.<sup>a</sup> Jöbstl-Bichlmann an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Gutschi betreffend  
digitales Bildungsangebot „Marktplatz Lernapps“

Salzburg ist bereits Vorreiter in Sachen Digitalisierung im Unterricht und baut diese Rolle schrittweise weiter aus. Bereits 2023 wurde „SchuBu+“ ein digitales Schulbuch als Pilotprojekt allen ersten Mittelschulklassen zur Verfügung gestellt und anschließend auf alle Schulen ausgerollt: Derzeit nutzen 77 Schulen mit rund 10.000 Schülerinnen und Schülern in Salzburg das SchuBu+, das zu zwei Dritteln vom Land finanziert worden ist.

Mit der Einführung des „Marktplatz Lernapps“ wird das digitale Bildungsangebot nun gebündelt und weiter ausgebaut. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II erhalten neben digitalen Schulbüchern auch zertifizierte Lernapps, die passgenau für ihren Bedarf ausgewählt werden, um den Unterricht noch interaktiver und moderner zu gestalten.

Derzeit läuft die Pilotphase des „Marktplatzes Lernapp“, für die sich Schulen bis Ende März anmelden konnten. Nach der Evaluation ist die Überführung des Marktplatzes in den Regelbetrieb ab dem Schuljahr 2026/27 vorgesehen, um allen Schülerinnen und Schülern einen niederschweligen Zugang zu modernen, interaktiven Lernangeboten zu ermöglichen.

Daher stelle ich an Sie gemäß § 78a GO-LT folgende

Mündliche Anfrage:

Wie viele Schulen der Sekundarstufe I und II nehmen an dem Pilotprojekt „Marktplatz Lernapp“ teil?

Weitere Fragen ergeben sich aus der Beantwortung der Hauptfrage.

Salzburg, am 29. April 2026

Mag.<sup>a</sup> Jöbstl-Bichlmann eh.